



## Innovationsworkshops

Mit kreativen Methoden Zukunftskompetenzen entwickeln: Unter diesem Motto bieten wir drei Workshopformate an, in denen Schülerinnen und Schüler durch praktisches Ausprobieren die einzelnen Schritte des Design-Thinking-Prozesses kennenlernen.

Die Innovationsworkshops geben praktische Impulse, wie Kinder und Jugendlichen ihre Zukunft aktiv gestalten können und fördern Kompetenzen wie kreatives Denken, kritisches Analysieren und emphatisches Agieren.

Die Workshops können einzeln oder in Reihe durchgeführt werden. Eine Einheit dauert ca. 3 Unterrichtsstunden. Sie eignen sich hervorragend für einzelne Klassen. Ebenso ist eine Zusammensetzung mehrerer Klassen oder kleinerer Gruppen möglich. Die Workshops sind konzipiert für Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulformen von Klasse 8 – 12.

### **Workshop A: Kreative Ideenfindung leicht gemacht**

Gute Ideen braucht man überall – und sie zu entwickeln kann Spaß machen! In diesem Workshop üben Schülerinnen und Schüler einfache Kreativmethoden, mit denen sich im Team spielerisch Ideen finden lassen. Gemeinsam stellen sich die Teilnehmenden einer scheinbar unlösbaren Herausforderung und lernen, „um die Ecke“ zu denken.

### **Workshop B: Prototyping mit SCAMPER – Produkte neu denken und gestalten**

Ein bisschen Mut, eine Portion Kreativität und die SCAMPER-Methode: In diesem Workshop wird das Los entscheiden, welches bekannte Produkt neugestaltet werden soll. Die Teilnehmenden entwickeln eigene Ideen, verändern und verbessern das Produkt und bauen anschließend mit vorhandenen Materialien ihren eigenen Prototyp.

### **Workshop C: „Pitchen“ statt präsentieren – Ideen überzeugend vorstellen**

Wie begeistert man andere von einer Idee? Mit Storytelling und einer überzeugenden Präsentation! In diesem Workshop lernen Schülerinnen und Schüler, wie sie eine Idee packend vorstellen können. Sie erkunden ein unbekanntes Produkt, entdecken dessen Problemstellung und bereiten im Anschluss einen Kurzvortrag vor – den sogenannten „Pitch“.

---

Das Projekt "GRÜNDERKIDS - Schülerfirmen Sachsen-Anhalt" wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt und des Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie mit Mitteln der Soziallotterie freiheit+.

# Was Sie bei einer Buchung beachten müssen



Unsere Angebote sind kostenfrei. Um unsere Angebote erfolgreich umsetzen zu können, benötigen wir jedoch im Vorfeld Ihre Unterstützung in den folgenden Punkten:

## **Vorbereitung**

Für einen erfolgreichen Projekttag an Ihrer Schule setzen wir ein Vorbereitungs- und Planungsgespräch (max. 30min) voraus. Dieses erfolgt nach Terminbestätigung durch das GRÜNDERKIDS-Team online oder telefonisch. In diesem Gespräch klären wir alle relevanten Details und stellen sicher, dass die Veranstaltung Ihren Erwartungen und Bedürfnissen entspricht.

## **Gruppengröße**

Beachten Sie, dass für die Durchführung unserer Angebote eine Gruppengröße von mindestens 12 Personen erforderlich ist. Weiterhin bitten wir Sie uns die verbindliche Teilnehmendenzahl für den entsprechenden Termin drei Werktage vorab telefonisch oder per E-Mail zu senden.

## **Raumbedingungen**

Wir benötigen eine kurze Information zur vorhandenen Ausstattung (Präsentationstechnik, digitale Tafel, Beamer etc.) der Räume.

## **Stornierungsfrist**

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Buchung und informieren uns spätestens eine Woche (fünf Werktage) vorher, falls Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können.

**Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation!**

Kontaktdaten für Ihre Anmeldung:

Marcel Krumbholz

Tel: +49 391 56 28 77 32

[marcel.krumbholz@dkjs.de](mailto:marcel.krumbholz@dkjs.de)